



Für Fenster



Frostsicher  
transportieren und  
lagern



Kühl lagern



Werkzeugreinigung  
mit Wasser



Schütteln

## Pflegemilch für Fenster

**Produktbeschreibung** Wasserverdünnbare Pflegemilch zur wetterschützenden Pflege und Auffrischung bewitterter Beschichtungsflächen auf Holzfenstern. Regelmäßige Anwendung verlängert die Renovierungsintervalle.

- Wasser und Schmutz abweisend
- schnell trocknend
- leicht verarbeitbar
- gut witterungsbeständig
- gute Farb- und Glanzauffrischung

**Farbton** Farblos

**Glanzgrad** Glänzend, Matt

**Bindemittelart** Wäßrige Polymere

**Verpackung** 250 ml

**Verarbeitung** Die zu behandelnden Beschichtungsflächen werden zunächst mit einem geeigneten Haushaltsreinigungsmittel gründlich gesäubert und dann mit dem Spezialreiniger nachgereinigt. Nach vollständiger Trocknung der Oberfläche wird die Pflegemilch mit einem Schwamm zügig, aber gleichmäßig auf die Lack- bzw. Lasurbeschichtung aufgetragen. Vor Anwendung der Pflegemilch, die Flasche gründlich schütteln.

Die matte Pflegemilch ist für matte und seidenmatte Oberflächen, die glänzende Pflegemilch ist für seidenglänzende und glänzende Oberflächen geeignet.

**Verbrauch** Ca. 20 ml/m<sup>2</sup>

**Verdünnung** Nicht verdünnen

**Verarbeitungstemperatur** +10 - 30 °C für Untergrund, Luft und Material bei ca. 60 % rel. Luftfeuchte

**Trockenzeit** Bei Normklima 23 °C / 50 % rel. Luftfeuchte

Staubtrocken: nach ca. 10 - 20 Minuten

**Werkzeugreinigung** Sofort nach Gebrauch mit Wasser, ggf. unter Zugabe handelsüblicher Haushaltsspülmittel oder mit ST 830.

**Lagerung** Die Mindesthaltbarkeit (MHD) im ungeöffneten Originalgebinde beträgt 2 Jahre; Lagertemperatur +5 - +30 °C.

Nach Ablauf der MHD kann das Produkt noch verarbeitungsfähig sein, jedoch können sich die Produkteigenschaften vor „frischem“ Material unterscheiden. Daher muss der Verarbeiter überlagertes Material mit besonderer Aufmerksamkeit applizieren.

Angebrochene Gebinde gut verschließen! Kühl, aber frostfrei lagern.

**Entsorgung** Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste den örtlichen Vorschriften entsprechend entsorgen.

Ein für dieses Material geeigneter EU-Abfallschlüssel ist: 08 01 12

**Gefahrenkennzeichnung** Kennzeichnung nach EG-Richtlinien - siehe Sicherheitsdatenblatt, Punkt 15.

**Warnhinweise** Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen. Auch bei der Verarbeitung schadstoffarmer Lacke/Lasuren sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten.

**Grundregeln** Durch die Anwendung des Pflegeproduktes erhalten die Lack- bzw. Lasuroberflächen ihr ursprüngliches frisches Aussehen zurück. Durch regelmäßige Anwendung (1-2 x jährlich im Frühjahr und Herbst) wird die Dauerbeständigkeit der Beschichtung verlängert. Defekte Beschichtungen können dagegen nicht mit der Pflegemilch repariert bzw. saniert werden. Hierzu wird auf die Technischen Merkblätter der Cetol-/ Rubbol-Produkte verwiesen.

**Hinweise** Die Pflegemilch kann den Glanzgrad der Oberfläche verändern.

**Beschichtungsempfehlung** Vor dem Wartungsanstrich die Oberfläche gründlich anschleifen und mit Spezialreiniger säubern. Den Wartungsanstrich mit einem Sikkens Renovierungsprodukt durchführen.

Alle in dieser Druckschrift enthaltenen Angaben zu unseren Produkten stellen keine Beschaffenheitsangaben der Waren dar. Die Beschaffenheit, Eignung, Qualifikation und Funktion sowie der Verwendungszweck unserer Waren bestimmt sich ausschließlich nach den jeweiligen Verkaufsverträgen zugrundeliegenden Produktbeschreibungen. In jedem Fall sind branchenübliche Abweichungen zulässig, soweit nicht etwas anderes schriftlich vereinbart ist. Alle Angaben entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Für die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sie sind lediglich als mögliche Beispiele zu verstehen. Wegen der Vielzahl von Untergründen und Objektbedingungen wird der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen und dem jeweiligen Stand der Technik entsprechend zu verarbeiten. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.